



# UNION HS

Kreis Heinsberg

25. Jahrgang - 268. Ausgabe

**Juli/August 2018 Nr. 7/8****MITGLIEDERZEITUNG DES CDU-KREISVERBANDES HEINSBERG**

## 41. CDU-Landesparteitag am 09.06.2018 in Bielefeld

Die Delegierten des CDU-Kreisverbandes Heinsberg haben am Landesparteitag in Bielefeld teilgenommen. Sie standen mit der NRW-CDU geschlossen hinter dem Landesvorsitzenden Armin Laschet.

Der alte ist auch der neue: Ministerpräsident Armin Laschet ist mit 96,3 Prozent der Stimmen zum vierten Mal zum

Landesvorsitzenden der CDU Nordrhein-Westfalen gewählt worden. Sein Wahlergebnis nannte Laschet einen "Vertrauensbeweis".

Über 95,5 Prozent durfte sich Josef Hovenjürgen freuen, der nun gewählt und nicht mehr „nur“ kommissarisch das Amt des Generalsekretärs bekleidet.

Zu stellvertretenden Landesvorsitzenden wurden gewählt:



### Inhalt

41. CDU-Landesparteitag am 09.06.2018 in Bielefeld .....	1 - 2
CDU-STV Heinsberg besichtigt Hauptwache des Rettungsdienstes.3	
CDU-STV Übach-Palenberg - Eröffnung des Tierlehrpfades .....	3
Neues aus Düsseldorf.....	4 - 5
Termine .....	6 - 7
JU-Geilenkirchen: Im Gespräch mit dem Bürgermeister.....	8
CDU-GV Selfkant - Neuwahlen ..	8 - 9
CDU-STV Hückelhoven - Sommerfest.....	9
Bericht der Europaabgeordneten .....	10 - 11
AK-Reisen "Kleines Europa" 18. - 25. Mai 2018 .....	11
Bericht aus Berlin.....	12 - 13
CDU-GV Waldfeucht ehrt Jubilare.13	
FU-Kreis Heinsberg - Kulturelle Sommerveranstaltung 25.08.2018	14
CDU-STV Heinsberg - Fahrt zur Olefalsperre .....	15
Christian Haase MdB zu Gast bei Wilfried Oellers MdB ..	15
Neues aus der Kreisgeschäftsstelle .....	16
FU-STV Geilenkirchen - Besuch des Landtages in Düsseldorf .....	16





Ralph Brinkhaus MdB (76,3 Prozent)  
 Staatssekretär Dr. Jan Heinisch (77,9 Prozent)  
 Minister Karl-Josef Laumann (86,2 Prozent)  
 Ministerin Ina Scharrenbach (91,6 Prozent)  
 Elisabeth Winkelmeier-Becker MdB (70,6 Prozent)

Zum Schatzmeister wurde der Dortmunder Steffen Kanitz mit 95,5 Prozent gewählt, neuer Mitgliederbeauftragter ist der Soester Landtagsabgeordnete Heinrich Frieling, der 97,8 Prozent der Stimmen erhielt.

Die 31 weiteren Mitglieder des Landesvorstands sind:  
 Romina Plonsker (76,4 Prozent)  
 Lutz Lienenkämper (72,5 Prozent)  
 Charlotte Quik (70,3 Prozent)  
 Kerstin Radomski (68,4 Prozent)  
 Hendrik Schmitz (68,2 Prozent)  
 Claudia Middendorf (65,2 Prozent)

Sabine Verheyen (63,9 Prozent)  
 Thomas Jarzombek (58,6 Prozent)  
 Prof. Dr. Thomas Sternberg (58,5 Prozent)  
 Matthias Kerkhoff (58,3 Prozent)  
 Dr. Bernd Schulte (57,8 Prozent)  
 Christa Thoben (56,8 Prozent)  
 Matthias Hauer (54,2 Prozent)  
 Dr. Markus Pieper (53,2 Prozent)  
 Jens-Peter Nettekoven (52,7 Prozent)  
 Peter Blumenrath (51,9 Prozent)  
 Elke Duhme (50,6 Prozent)  
 Gisela Manderla (50,4 Prozent)  
 Heinrich Böckelühr (49,1 Prozent)  
 Christian Möbius (48,1 Prozent)  
 Dennis Radtke (47,9 Prozent)  
 Gabriele Nietsch (47,8 Prozent)  
 Thomas Kerkhoff (45,6 Prozent)  
 Dr. Josef Gochermann (45,3 Prozent)  
 Maria-Theresia van Schewick (42,0 Prozent)  
 Rita Stockhofe (41,7 Prozent)  
 Dr. Matthias Heider (40,9 Prozent)

Sonja Fucken-Kurzawa (40,2 Prozent)  
 Cemile Giousouf (40,2 Prozent)  
 Matthias Goeken (40,2 Prozent)  
 Daniel Sieveke (39,2 Prozent)

Aus unserem Bezirksverband wurden Henrik Schmitz und Sabine Verheyen MdEP zu Beisitzern gewählt.

Zuvor hatte der Parteivorsitzende in einer rund einstündigen Rede die Erfolge seiner Landesregierung aufgezählt. In den Bereichen Innere Sicherheit sowie Verkehr und Bildung seien erste Erfolge erzielt worden.

Bei seinem Rückblick räumte er auch traurige Momente ein. Hier meinte er den Rücktritt von Ex-Umweltministerin Christina Schulze-Föcking, die kürzlich nach einer Affäre um einen vermeintlichen Hackerangriff durch Ursula Heinen-Esser ersetzt wurde.

**Monika Schmitz**  
 Kreisgeschäftsführerin

# CDU-Stadtverband Heinsberg besichtigt die Hauptwache des Rettungsdienstes Heinsberg

► Beim CDU-Stadtverband Heinsberg ist es gute Tradition, sich über Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen vor Ort zu informieren. Am Mittwoch, dem 19. September 2018 um 18.30 Uhr steht nun eine Besichtigung der Hauptwache des Rettungsdienstes Heinsberg gGmbH (Industriestraße 52, 52525 Heinsberg) auf dem Programm. Zu dieser Besichtigung sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich willkommen.

Auf der Hauptwache Heinsberg des Rettungsdienstes Heinsberg gGmbH sind vier Rettungswagen sowie zwei Krankentransportwagen stationiert.

Sie gewährleistet hierdurch rund um die Uhr die Versorgung von erkrankten und verunfallten Personen in unserer Region.

Zudem ist sie eine anerkannte Lehrrettungswache und dient der Aus- und Fortbildung von Rettungskräften. Mehr als Gründe genug für uns, sich vor Ort ein gemeinsames Bild zu

machen.

Die Teilnehmerzahl der Besichtigung ist auf 45 Personen begrenzt. Es wird daher um vorherige Anmeldung bei Kai Louis (Tel. 02452/9895145 oder Kai.Louis@gmx.de) gebeten. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Kai Louis



## CDU-STV Übach-Palenberg Eröffnung des Tierlehrpfades



► Josef Fröschen, das Übach-Palenberger CDU-Urgestein, der Ende April dieses Jahres sein 82stes Lebensjahr vollendete, ist noch immer voller Tatendrang und weiß, seine Ideen in die Tat umzusetzen. Jüngstes Beispiel seiner Umtriebigkeit ist ein „Tierlehrpfad“, der am Samstag, dem 14. April 2018 eröffnet werden konnte.

Im Herbacher Wald, unweit der Grenze zur Nachbarkommune Herzogenrath, wurden aufgrund seiner Initiative von ihm und seinen CDU-Kollegen des CDU-Stadtverbandes Übach-Palenberg 15 Schilder aufgestellt. Jedes dieser Schilder zeigt ein anderes Tier, das im

Herbacher Wald beheimatet ist. So finden sich Darstellungen, u. a. von Fuchs, Waldameise, Kuckuck und Bussard. Zudem gibt es zu jedem Tier eine kurze lehrhafte Erläuterung. Für Inhalt und Herstellung der Schilder zeigte sich Johannes Bröhl verantwortlich. Auch Willi Krieg hat seine künstlerische Begabung wieder in den Dienst der CDU bzw. in den Dienst der Natur gestellt. Das von ihm geschaffene Holzrelief weist den Weg zum Beginn des Tierlehrpfades. Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch dankte Josef Fröschen, Willi Krieg, Johannes Bröhl, der gesamten CDU-Mannschaft, für ihr hervorra-



gendes Engagement, das sie wieder einmal zum Wohle der Allgemeinheit eingebracht haben. Seinen Dank sprach der Bürgermeister auch an Revierförster Wolfgang von der Heiden aus, von dem die Vorschläge der heimischen Tierwelt stammten. Natürlich dankte er auch den bei der Eröffnung anwesenden Vertretern der Sponsoren von Kreissparkasse, Volksbank und S-Bauland für die jeweilige finanzielle Unterstützung, die sie dem Projekt „Tiere in Wald und Flur“ haben zu teil werden lassen.

Walter Junker



## Ein Unwetterfonds für NRW?

### Zum Umgang mit den Folgen des Klimawandels in der Landespolitik

➤ April und Mai waren die wärmsten Monate seit 130 Jahren. Unvorhersehbare Gewitter und Starkregen gab es im Mai zur Genüge und einen Höhepunkt fand das extreme Wetter am 29., als schwere Unwetter im ganzen Land erhebliche Schäden hinterließen. Überflutete Keller, überschwemmte Straßen – auch im Kreis Heinsberg hinterließen die Regenfälle Chaos.

Diese schlimmen Unwetter nahmen die Grünen im Landtag zum Anlass, die Politik der Landesregierung in Bezug auf solche Folgen des Klimawandels zu kritisieren. Strategien sollten entwickelt werden, deutlich soll sich die Politik ausrichten – vor allem aber: ein Unwetterfonds solle für NRW eingerichtet werden, aus dem Hilfgelder in ähnlichen Fällen nun fließen sollen. Mitte Juni wurde ein entsprechender Antrag im Landtag behandelt.

Nun klingen Hilfgelder und ein Fonds für den Notfall zunächst einmal gut und brauchbar – doch ist ein Unwetterfonds wirklich hilfreich für die Kommunen?

Die CDU-Fraktion beschäftigte sich bereits 2014, nach dem Sturm Ela, mit der The-

matik und brachte erstmalig die Debatte in den Landtag ein. Zunächst einmal: Es wird niemand, wie die Grünen es formulieren, „im Regen stehen gelassen“. Bei größeren Unwettern mit schweren Schäden, wie 2014, gab es stets finanzielle Hilfen für die Kommunen. Das GFG (Gemeindefinanzierungsgesetz) sieht vor, dass in solchen außergewöhnlichen Belastungssituationen von den Kommunen entsprechende Zuwendungen beantragt werden können. Die Landesregierung hat zudem im letzten Jahr ein Soforthilfeprogramm auf den Weg gebracht, mit welchem auch Privatpersonen kurzfristige Finanzhilfen bis zu 5000 € bei Schäden durch Naturkatastrophen beantragen können. Diese Hilfen greifen, sobald eine Versicherung nicht möglich war, oder eine solche nicht finanziert werden konnte. Für eine schnelle Hilfe in Notsituation ist also vorgesorgt.

Die Finanzierung ist ein weiterer Kritikpunkt in der Frage nach einem Unwetterfonds. Dieser soll nämlich zur Hälfte von den Kommunen selbst bezahlt werden. Und dies aus den Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs.

Diese Gelder werden allerdings von den Kommunen dringend benötigt und sind bereits überfrachtet, so dass damit kein Spielraum für eine solche Finanzierung besteht. In einem Fond würden diese Gelder gebunden und würden in anderen Bereichen damit fehlen. Zudem stellt sich die Frage, warum es nicht auch für andere Bereiche Fonds geben sollte. Nähme man zunächst an, ein Fond sei eine gute Idee, dann ist er dies doch wohl auch für Erfälle, Brände, Naturkatastrophen allgemein. Diese Logik führt ad absurdum, da den Kommunen überhaupt kein Geld mehr für Infrastruktur u. ä. zur Verfügung stehen würde.

Nicht zwingend benötigt, unfinanzierbar, ein Unwetterfonds wäre keine Hilfe für NRW gewesen. Die weitere Zunahme ähnlicher Unwetter, wie der im Mai, gehört zu den Folgen der Klimaveränderung und auf diese veränderten Bedingungen müssen wir uns in unserem Land einstellen. Die angemessene Politik für unser Land ist eine Verstärkung präventiver Maßnahmen, und nicht die übereilte Einrichtung eines Unwetterfonds.

**Bernd Krückel MdL**  
**Thomas Schnelle MdL**

## SPD will den Schulfrieden beenden

► Mitte Juni verkündete die SPD praktisch eine Aufkündigung des Schulfriedens in NRW, nach welchem bis 2023 der Streit um die Schulstruktur des Landes beigelegt sein würde. Für ihren Parteitag im Juni stellte die NRW-SPD einen Antrag, in dem sie davon spricht, dass die Dreigliedrigkeit des Schulsystems zu überwinden sei und damit den Schulfrieden de facto zu begraben. Mit den Worten „Die erzwungene Fortführung des Schulkonsenses schadet den jungen Menschen in diesem Land“, verklärt die SPD ihren Wortbruch.

Die Konsequenz daraus wä-

ren Schulschließungen und das Wiederaufleben von Grabenkämpfen in der Schulstrukturdebatte, die erst 2011 mit viel gutem Willen und Mühe befriedet werden konnten. Das belastet Eltern, Lehrer und Kinder gleichermaßen und wirft uns um Jahre zurück.

Die CDU-Fraktion antwortet auf diese Vorhaben mit einem eigenen Antrag, welcher die bewährten Schulstrukturen aufrechterhalten soll. Mit diesem wird ein Hauptschulzweig an Realschulen ermöglicht, in Gegenden in denen ein Angebot für diesen Bildungsgang nicht vorhanden ist.

Viele Hauptschulen schließen mittlerweile, weil die Eltern ihre Kinder an anderen Schulen anmelden. In NRW laufen in den nächsten Jahren 223 Hauptschulen aus. Um das Angebot auch in kleineren Gemeinden zu sichern, sollen Realschulen somit die Möglichkeit bekommen, den Hauptschul-Bildungsgang anzubieten. Die vorhandenen Strukturen bewahrend, soll so der Schulfrieden gesichert werden, welchen die SPD mit ihrem Antrag zu überwinden versucht.

**Bernd Krüchel MdL**  
**Thomas Schnelle MdL**

## NRW fördert kommunalen Straßenbau mit 114 Millionen Euro.

► Die NRW-Koalition stellt in diesem Jahr 114 Millionen Euro für den kommunalen Straßenbau zur Verfügung. Vom Jahresförderprogramm 2018 profitieren insgesamt 179 Städte und Gemeinden. Damit entlastet das Land die Kommunen bei den Gesamtkosten von 257 Millionen Euro.

„Sanieren und Modernisieren – wir investieren in unsere Straßen, damit wir vorankommen. Wir freuen uns, dass es im Kreis Heinsberg gleich mehrere Städte von 179 Kommunen sind, die auf Fördermittel zurückgreifen können. In Geilenkirchen beteiligt das Land sich zum einen mit 200.000 Euro am Umbau der Kreuzung am „Hünshovener Hof“ zum Kreisverkehrsplatz, zum anderen wird der Ausbau „Brüllsche Straße“ in Prummern mit 210.000 Euro gefördert. Darüber hinaus erhält Hückelhoven für den Ausbau

der Nebenanlagen an der L 117 „Lövenicher Straße“ in der Ortsdurchfahrt Baal 280.000 Euro. Auch der Ausbau der K 28 von Hückelhoven-Kleingladbach bis zur Ortsdurchfahrt Erkelenz-Gerderath wird mit 340.000 Euro unterstützt. Damit sind wir auf einem guten Weg, die Infrastruktur in unserem Kreisgebiet nachhaltig zu verbessern“, erklären die beiden Abgeordneten Krüchel und Schnelle.

*Hintergrund:*

Bisher hat der Bund den Län-

dern den Großteil der Mittel für den kommunalen Straßenbau zur Verfügung gestellt. Diese Zuweisungen laufen Ende 2019 aus. Die NRW-Koalition hat beschlossen, die Finanzierungslücke zu schließen, so dass in Nordrhein-Westfalen ab 2020 das Land die fehlenden Gelder bereitstellen wird. Von den rund 260 Millionen Euro fließt die Hälfte in den kommunalen Straßenbau.

**Bernd Krüchel MdL**  
**Thomas Schnelle MdL**

### So erreichen Sie Bernd Krüchel:

#### Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842764 Fax: 0211/8843319 E-Mail: bernd.krueckel@landtag.nrw.de

### So erreichen Sie Thomas Schnelle

#### Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842780 Fax: 0211/8843319 E-Mail: thomas.schnelle@landtag.nrw.de

#### Wahlkreisbüro

Tel.: 02433/85054 Wildauer Platz 2, 41836 Hückelhoven  
E-Mail: info@thomas-schnelle.nrw



# Termine:

## Europa

Vorschau:

### Europawahl

Sonntag, 26.05.2019

## Bund

Vorschau:

### CDU-Bundesparteitag

Donnerstag, 06.12. - Samstag, 08.12.2018, Hamburg

## Land

Vorschau:

### CDU-Landesvertreter- versammlung zur Europawahl 2019

Samstag, 09.02.2019, Uhrzeit und Ort offen  
Vertreter erhalten Einzeleinladung

## Bezirk

Vorschau:

### CDU-Bezirksvorstand

Freitag, 21.09.2018, 18.00 Uhr, Hotel "Mariaweiler Hof", DN-Mariaweiler

### CDU-Bezirksvorstand

Freitag, 16.11.2018, 18.00 Uhr, Hotel "Mariaweiler Hof", DN-Mariaweiler

## Kreis

### geschäftsführender CDU- Kreisvorstand

Mittwoch, 18.07.2018, 18.30 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### CDU-Vorsitzendenkonferenz

Mittwoch, 18.07.2018, 19.30 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

Vorschau:

### CDU-Kreis Heinsberg

Besuch des Vorsitzenden des Zentralrates der Katholiken, **Prof. Dr. Thomas Sternberg**  
Montag, 24.09.2018  
(Näheres wird noch bekannt gegeben)

### CDU-Kreisvertreter- versammlung Europa

Samstag, 10.11.2018, 9.30 Uhr, Festhalle Heinsberg-Oberbruch  
Vertreter erhalten Einzeleinladung

### CDU-Kreisparteitag mit Delegiertenwahlen

Samstag, 10.11.2018, im Anschluss d. Kreisvertreterversammlung, Festhalle Heinsberg-Oberbruch  
Delegierte erhalten Einzeleinladung

## STV Erkelenz

### CDU-OV Erkelenz - Bürgergespräch

Samstag, 07.07.2018, 15.00 bis 17.00 Uhr, Mühlenplatz

### CDU-STV Vorstand Erkelenz

Donnerstag, 12.07.2018, 19.30 Uhr, Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

### CDU-STV Erkelenz - AK Finanzen (Leitbild Erkelenz 2050)

Mittwoch, 25.07.2018, 19.00 Uhr, Anton's Erkelenz

### CDU-STV Erkelenz - AK Finanzen (Leitbild Erkelenz 2050)

Mittwoch, 29.08.2018, 19.00 Uhr, Anton's Erkelenz

Vorschau:

### CDU-STV Vorstand Erkelenz

Dienstag, 25.09.2018, 19.30 Uhr, Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

### CDU-STV Erkelenz - AK Finanzen (Leitbild Erkelenz 2050)

Mittwoch, 26.09.2018, 19.00 Uhr, Anton's Erkelenz

### CDU-STV Erkelenz - AK Finanzen (Leitbild Erkelenz 2050)

Mittwoch, 10.10.2018, 19.00 Uhr, Anton's Erkelenz

### CDU-STV Vorstand Erkelenz

Mittwoch, 28.11.2018, 19.30 Uhr, Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

## STV Geilenkirchen

### CDU-OV Sütterath - Brunnenfest

Samstag, 04.08.2018, 14.30 Uhr, Dorfpark Sütterath  
kleine Cafeteria, Grillspezialitäten und kühle Getränke, Kinderbelustigung, Kinderflohmarkt

## STV Heinsberg

Vorschau:

### CDU-OV Karken - offene Mitgliederversammlung

Geschichten und Anekdoten bei

Kaffee und Fla (Kapellen/Wegkreuze)  
Samstag, 08.09.2018, 15.00 Uhr, Gaststätte Pohlen

### CDU-STV Heinsberg - Besichtigung der Rettungs- wache Heinsberg des Rettungsdienstes Heinsberg

Mittwoch, 19.09.2018, 18.30 Uhr, Heinsberg, Industriestr. 22

### CDU-STV Vorstand Heinsberg

Mittwoch, 19.09.2018, 20.00 Uhr, Tagungsraum Rettungswache Heinsberg, Industriestr. 22

### CDU-STV Heinsberg - Tages- tour zur Olefalsperre und nach Einruhr

Samstag, 22.09.2018, 8.45 Uhr - ca. 18.00 Uhr  
Anmeldung erforderlich bei:  
Kai Louis, Tel.: 02452/9895145 oder  
per E-Mail: kai.louis@gmx.de  
s. Seite 15

### CDU-STV Vorstand Heinsberg - Unternehmensbesuch bei Home Instead Heinsberg

Dienstag, 20.11.2018, 18.30 Uhr, Home Instead, Apfelstr. 36  
anschl. gemeinsames Essen in der Gaststätte Cüppers, Heinsberg, Hochstr. 9

## STV Hückelhoven

Vorschau:

### CDU-STV Hückelhoven - Sommerfest

Samstag, 15.09.2018, 19.00 Uhr, Haus Hall, Ratheim, s. Seite 9

### CDU-OV Ratheim/Altmyhl - Winterwanderung

Samstag, 23.03.2019 (Näheres wird noch bekannt gegeben)

## STV Wegberg

### CDU-STV Wegberg - Freilichtmuseum Grefrath

Donnerstag, 19.07.2018  
Auskunft erteilt Klaus Brunen  
02434/240591

### CDU-STV Wegberg - Fahrt zum Spessart

Sonntag, 29.07.2018 - Sonntag, 05.08.2018  
Es sind noch Plätze frei!  
Auskunft erteilt Klaus Brunen  
02434/240591

## Frauen Union

### FU-STV Heinsberg - Stammtisch

Donnerstag, 05.07.2018, 18.00 Uhr,  
Gaststätte "Glashaus", Heinsberg

### FU-Kreisvorstand

Dienstag, 17.07.2018, 19.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### FU-Kreis Heinsberg - Stadtführung durch Wassenberg

Samstag, 25.08.2018, 14.00 Uhr,  
Treffpunkt Roßtorplatz  
s. Seite 14

Vorschau:

### FU-Kreis Heinsberg - Leseabend mit Heike Dahlmanns

Donnerstag, 13.09.2018, 19.00 Uhr,  
Bürgerhaus „Alte Schule“ Tripsrath

### FU-STV Geilenkirchen - Fahrt zum Landtag

Dienstag, 18.09.2018, s. Seite 20

### FU-STV Heinsberg - Stammtisch

Donnerstag, 27.09.2018, 18.00 Uhr,  
Gaststätte "Glashaus", Heinsberg

### FU-Kreisvorstand - Klausurtagung

Samstag, 13.10.2018 (Näheres wird  
noch bekannt gegeben)

### FU-Kreisvorstand - Martinsgansessen

Freitag, 09.11.2018, Uhrzeit offen,  
Restaurant "Janess Mattes",  
HS-Schleiden

### FU-Kreisvorstand

Mittwoch, 21.11.2018, 19.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### FU-STV Heinsberg - Feuerzangenbowle mit Jahresrückblick

Donnerstag, 22.11.2018, Uhrzeit und  
Ort offen

### FU-Kreisverband Heinsberg - Neujahrsempfang mit Sabine Verheyen MdEP

Sonntag, 13.01.2019, 11.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

## KPV

### KPV-Kreisvorstand

Mittwoch, 11.07.2018, 19.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

## MIT/WIV

Vorschau:

### MIT/WIV-Kreisvorstand

Mittwoch, 12.09.2018, 19.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### MIT/WIV-Kreisvorstand

Mittwoch, 28.11.2018, 19.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

## Senioren Union

### SEN-STV Vorstand Heinsberg/Wassenberg

Dienstag, 03.07.2018, 16.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### SEN-STV Heinsberg/Wassenberg - Tagesfahrt nach Essen

Mittwoch, 11.07.2018, 8.00 Uhr  
Auskunft erteilen:  
Ulrich Jerg, Tel. 61950 oder  
Manfred Jansen, Tel. 61071

### SEN-GV Selfkant - Informationsabend

„Wie erreiche ich die allgemeinen  
Leistungen der Pflegekasse?“  
Referentin: Marta Schmetz, ambulante  
Betreuerin  
Donnerstag, 12.07.2018, 19.30 Uhr,  
Dorfzentrum Wehr

### SEN-STV Übach-Palenberg - Tagesfahrt zum Duisburger Innenhafen mit der Bahn(NRW-Ticket)

Donnerstag, 26.07.2018, Abfahrt  
8.57 Uhr Palenberg, Bahnhof  
Anm. bis zum 19.07.2018 bei  
Gudduschat 02451/41801

### SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 07.08.2018, 16.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### SEN-Kreis - Tagesfahrt zum Rosenfestival in Lottum

Montag, 13.08.2018  
(ausgebucht!)

Vorschau:

### SEN-Bezirksseniorentag Aachen

Dienstag, 04.09.2018 (Näheres wird  
noch bekannt gegeben)

### SEN-STV Vorstand Heinsberg/Wassenberg

Dienstag, 11.09.2018, 16.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### SEN-STV Erkelenz - Mitgliederversammlung

Dienstag, 18.09.2018, 16.00 Uhr,  
Gaststätte Kirchhofer, Erkelenz

### SEN-STV Heinsberg/Wassenberg - Besichtigung Burg Wassenberg/Pontorsonplatz

Mittwoch, 26.09.2018, 15.00 Uhr

### SEN-STV Übach-Palenberg Mitgliederversammlung mit Wilfried Oellers MdB

Donnerstag, 04.10.2018, 15.00 Uhr,  
Seniorenzentrum des Mehrgenerationen-  
hauses in Palenberg  
Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

### SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 09.10.2018, 16.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### SEN-STV Erkelenz - Mitgliedertreff

Dienstag, 16.10.2018, 16.00 Uhr,  
Gaststätte Kirchhofer, Erkelenz  
**SEN-STV Heinsberg/Wassenberg - Neuwahl des Vorstandes/Frühstück**  
Mittwoch, 31.10.2018, 9.30 Uhr,  
Ort offen  
Mitglieder erhalten Einzelanmeldung

### SEN-STV Erkelenz - Mitgliedertreff

Dienstag, 20.11.2018, 16.00 Uhr,  
Gaststätte Kirchhofer, Erkelenz

### SEN-STV Heinsberg/Wassenberg - Fahrt zu einem Weihnachtsmarkt

Ende November/Anfang Dezember  
(Einzelheiten werden noch bekannt-  
gegeben)

### SEN-Kreisvorstand (Jahresabschluss)

Dienstag, 04.12.2018, 17.00 Uhr,  
Ort offen

### SEN-STV Hückelhoven - Weihnachtsfeier

Dienstag, 11.12.2018, 16.00 Uhr,  
Hotel "Am Park", Hückelhoven

### SEN-STV Erkelenz - Weihnachtsfeier

Mittwoch, 12.12.2018, 18.30 Uhr,  
Ort offen

### SEN-STV Übach-Palenberg - Adventlicher Nachmittag mit Musik und Meditation mit Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 13.12.2018, 15.00 Uhr,  
Ort offen, Seniorenzentrum des  
Mehrgenerationenhauses in  
Palenberg  
Anm. bis 06.12.2018 bei  
Gudduschat: 02451/41801 oder  
Wörthmann 02451/43502

## Arbeitskreise

Vorschau:

### Arbeitskreis Bildung und Reisen

Studienreise Leipzig - Meißen und  
Dresden mit Besuch der Semper-  
oper, 27.05.2019 - 03.06.2019  
Auskunft erteilt Rosemarie Gielen  
02454/1436

## JU Geilenkirchen: Im Gespräch mit dem Bürgermeister

➤ Bereits zum dritten Mal seit seinem Amtsantritt hat sich die Junge Union Geilenkirchen mit Bürgermeister Georg Schmitz getroffen und mit dem parteilosen Verwaltungschef über die aktuelle Politik und Situation in ihrer Heimatstadt gesprochen. So informierte der erste Bürger der Stadt die interessierten Jungchristdemokraten unter anderem über den Bahnhofsumbau und gab Hintergründe zum Ablaufverfahren.

Kritischere Töne gab es dann jedoch zur Innenstadtentwicklung und zur Wirtschaftsförderung. Während Schmitz sich zufrieden zeigte, da es im Kern der Innenstadt keinen Leerstand mehr gäbe, bemängelten die JU-ler, dass hinter Schmitz' geistig gezogener Linie hingegen einige Ladenlokale seit längerem zu vermieten seien. Diese liegen schließlich auch im fußläufigen Innenstadtbereich. Der Bürgermeister führte zwar verschiedene Gründe für die problematische Vermittlung an, konnte jedoch die Anwesenden nicht überzeugen.

Da die JU-ler auch in diversen Dorfgemeinschaften verwurzelt sind, ist das Interesse an Schmitz' Haltung zu Bürgerhäusern entsprechend groß. Ein zuletzt in der Zeitung veröffentlichtes Statement vom Bürger-

meister, dass dies Sache des Rates sei und er die Sache gelassen sehe, stieß auf wenig Gegenliebe. Zumal Schmitz damit Wahlkampf machte, dass alle Dörfer eine entsprechende Versammlungsstätte bekommen sollten.

Hinterfragt wurde auch seine Präsenz in den Sozialen Medien; im Besonderen auf Facebook. Seinen Wahlkampf führte der Kommunalpolitiker noch überwiegend über die Plattform. Schon wenige Wochen später gab er offiziell bekannt, dass er aus Zeitgründen seinen Kanal dort nicht mehr aktiv weiterbetreiben könne. Zwar begrüßten die Jungpolitiker die Ehrlichkeit von Schmitz, als er offen sagte, dass er in einem bestimmten zeitlichen Vorlauf zwecks Wahlkampf die Onlineaktivität wieder aufnehmen wird. Die Methodik selbst missbilligten die

Anwesenden jedoch. Die Mentalität, sich im Wahlkampf als moderner Politiker zu verkaufen, der mit der Digitalisierung gehe, nach der gewonnenen Wahl jedoch hiervon nichts mehr wissen will, konnte niemand gutheißen.

Auch in der Sommerpause trifft sich die JU-Geilenkirchen wieder zu verschiedenen Aktivitäten. Das Programm reicht vom Grundsatzgespräch über die CDU bis hin zu geselligen Zusammenkünften. Interessierte Geilenkirchener im Alter von 14 bis 35 Jahren sind gerne eingeladen, unverbindlich vorbeizuschauen.

Ansprechpartner ist Yannik Ohler: [yannikohler@google-mail.com](mailto:yannikohler@google-mail.com) / 01575 43 71 13 2

Lars Speuser



## Führungswechsel im CDU-Gemeindeverband Selfkant Anna Stelten zur neuen Vorsitzenden gewählt

➤ Nach 8 Jahren als Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes Selfkant stellte Martin Busch sein Amt zur Verfügung, um seiner Nachfolgerin die rechtzeitige Möglichkeit der Einarbeitung vor der Kommunalwahl zu geben. Mit der Wahl der 28-jährigen Anna Stelten wurde gleichzeitig ein Generationenwechsel vollzogen. Als Vertreterin der Frauen Union



Martin Busch gratuliert seiner Nachfolgerin Anna Stelten.





wurde Katharina Jansen gewählt. Der 18-jährige Tim Heinrichs komplettiert als Mitgliederbeauftragter den Vorstand.

**Anna Stelten**

*v.l.n.r.: Bürgermeister Herbert Corsten, Martin Busch, Wilfried Oellers MdB, Heinz-Gerd Vergossen (Jubilar für 40 Jahre Mitgliedschaft), Anna Stelten und Norbert Reysans*

# Wir für euch

## Feiern für den guten Zweck!

mit

# devices

Hagbrucher Str. 1, Hückelhoven-Ratheim  
Samstag, 15. September 2018  
ab 18:00 Uhr

Eintritt frei!

Die Erlöse des CDU-Events kommen den Jugendvereinigungen von Feuerwehr und THW zugute!

THW-Jugend  
Hückelhoven



**CDU**  
SV Hückelhoven und OV Ratheim/Altmyhl

# SABINE VERHEYEN

UNSERE REGION IM HERZEN  
EUROPA FEST IM BLICK



## Europa-Sommerfest 2018



### So erreichen Sie Sabine Verheyen:

#### Europabüro Aachen

Monheimsallee 37  
52062 Aachen  
Tel.: 0241 - 5600 6933/34  
Fax: 0241 - 5600 6885

Mail:  
sabine.verheyen@europarl.europa.eu  
Mitarbeiter: Sandra Wellershausen,  
Daniela Gebauer

#### Europabüro Brüssel

Rue Wiertz 60 ASP 15E112  
B 1047 Brüssel  
Tel.: 0032 228 37299/47299  
Fax: 0032 228 49299

Mail:  
sabine.verheyen@europarl.europa.eu  
Mitarbeiter: Katharina Rieke,  
Katharina von Mangoldt

> Auch in diesem Jahr fand mein Europa-Sommerfest auf dem Grillplatz in Eschweiler Neu-Lohn statt. Ich habe mich sehr über die rund 200 Gäste aus dem gesamten Bezirk Aachen, darunter auch viele aus dem Kreis Heinsberg, gefreut. Es war für mich eine sehr schöne Gelegenheit, mich für die große Unterstützung und den tollen Rückhalt aus dem Kreis Heinsberg zu bedanken.

Bestens versorgt mit Köst-



lichkeiten vom Grill und erfrischenden Getränken, haben wir in geselliger Runde vom frühen Nachmittag bis in die Abendstunden gemeinsam gefeiert. Die vielen Begegnungen und Gespräche, aber auch Diskussionen über europapolitische Themen, sind mir unheimlich wichtig. Ich möchte Sie daher auch alle herzlich einladen, sich bei Fragen, Anregungen oder auch einfach Gesprächsbedarf gerne an mich zu wenden. Mein Europabüro steht Ihnen jederzeit offen und ich freue mich bereits heute auf viele weitere Begegnungen im Kreis Heinsberg.



Ihre Europaabgeordnete

Sabine Verheyen

## AK-Reisen

### „Kleines Europa" - 18. - 25. Mai 2018



➤ "Europa im Kleinen" erlebte diese muntere Reisegruppe unter der Regie von

Rosemarie Gielen.  
Meine Frau und ich sind begeistert von dem Erlebten

und erinnern uns gerne an die schöne Zeit.

**Norbert und Käthi Koenigs**



## Neuregelung des Familiennachzugs subsidiär Schutzberechtigter

Der Bundestag hat die Neuregelung des Familiennachzugs beschlossen. Damit wird insbesondere Klarheit bei den Voraussetzungen und Ausschlussgründen für eine angemessene und sachgerechte Begrenzung des Nachzugs geschaffen. Ab dem 1. August 2018 wird nur noch höchstens 1.000 Personen pro Monat aus humanitären Gründen der Nachzug

zu subsidiär Schutzberechtigten gewährt. Bei der Bestimmung der nachziehenden Familien werden zukünftig das Kindeswohl und Integrationsaspekte besonders berücksichtigt. Ausgeschlossen wird der Familiennachzug in der Regel dann sein, wenn die Ehe erst während bzw. nach der Flucht geschlossen wurde, der in Deutschland aufhältige Ausländer schwerwie-

gende Straftaten begangen hat oder seine Ausreise kurzfristig zu erwarten ist. Zudem wird mit diesem Gesetzesentwurf der Familiennachzug zu Gefährdern – zu deutschen wie auch zu allen ausländischen Gefährdern unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus – grundsätzlich ausgeschlossen.

## Die Musterfeststellungsklage kommt

Der Deutsche Bundestag hat mit der Musterfeststellungsklage eine neue Klageart eingeführt. Sie unterstützt Verbraucher dabei, ihre Rechte gegenüber Unternehmen besser durchsetzen zu können. Die neue Klageart ist für den Verbraucher insbesondere bei standardisierten Massengeschäften mit geringerem Schadensvolumen interessant.

Zukünftig können dazu berechnete Verbraucher-schutzverbände bei einer

Mindestzahl von 10 betroffenen Verbrauchern in einem Klageverfahren das Vorliegen oder Nichtvorliegen anspruchsbegründender bzw. anspruchsausschließender Voraussetzungen feststellen lassen.

Gegen die anfängliche Sorge der Union, dass sich hieraus ein Geschäftsmodell etwa für Großkanzleien entwickeln kann, wurden bei der Klagebefugnis einige Vorkehrungen getroffen. Für klagende Verbände wird es entsprechende Zugangsvoraus-

setzungen geben. Im parlamentarischen Verfahren konnten zudem noch Verbesserungen erzielt werden, die sich u.a. aus der Sachverständigen-Anhörung ergeben haben. Um die Verfahren effizienter und zugänglicher zu gestalten, wird der Instanzenzug verkürzt und die erstinstanzliche Zuständigkeit bei den Oberlandesgerichten angesiedelt, damit die Klagen schneller vor dem BGH gelangen können. Eine Bindungswirkung entfaltet sich für diejenigen Verbraucher, die sich hierfür in einem Klageregister anmelden. Diese Regelung soll zum 1. November 2018 in Kraft treten.

Doch nicht nur den Verbrauchern soll dieses Recht zustehen, sondern auch Mittelständlern. Diese dürfen allerdings nur dann zur Muster-Feststellungsklage greifen, wenn zuvor ein Verbraucher erfolgreich gegen das beklagte Unternehmen Pro-

### So erreichen Sie Wilfried Oellers:

#### Wahlkreisbüro

Schafhausener Str. 42  
52525 Heinsberg  
Telefon: 02452-9788120  
Fax: 02452-9788125  
E-Mail:  
wilfried.oellers.wk@bundestag.de

#### Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: 030-227 772 31  
Fax: 030-227 762 33  
E-Mail:  
wilfried.oellers@bundestag.de

Web: [www.wilfried-oellers.de](http://www.wilfried-oellers.de)

Facebook: <https://www.facebook.com/WilfriedOellers.CDU>

zess geführt hat. Ansonsten kämen Kammern und Verbände in die Lage, schlimmstenfalls gegen eigene Mitglieder vorgehen zu müssen. Dieses Dilemma wurde durch einen Kompromiss entschärft. Klagt ein Verbraucher gegen einen Konzern, sollen die Unternehmen, die eben-

falls gegen den Konzern klagen wollen, ihren Prozess aussetzen können, bis der Musterprozess abgeschlossen ist. In dieser Zeit sollen die Ansprüche des Unternehmers nicht verjähren.

Leider konnten wir uns mit unserem Koalitionspartner SPD nicht darauf einigen, dass die

Musterklage auch für die sogenannten Datenschutz-Abmahnungen Anwendungen finden kann. Hierdurch wäre ein Schutz gegen teure Anwaltschreiben und missbräuchliche Abmahnungen möglich gewesen.

**Wilfried Oellers MdB**

## CDU-Gemeindeverband Waldfeucht ehrt Jubilare und wählt Vertreter für die Kreisvertreterversammlung Europa

➤ Zur Mitgliederversammlung des Gemeindeverbandes Waldfeucht lud der Gemeindeverbandsvorsitzende Josef Schmitz für den 30. Mai nach Haaren, Gaststätte "Braustube" ein. Auf der Tagesordnung standen die Wahl von Vertretern und Ersatzvertretern für die Wahlkreisvertreterversammlung Europa am 10.11.2018, die Wahl des Mitgliederbeauftragten, die Berichterstattung unseres Bundestagsabgeordneten Wilfried Oellers sowie die Ehrung verdienter Mitglieder des Gemeindeverbandes Waldfeucht.

Zu Vertretern wurden in der Reihenfolge der Stimmen ge-

wählt:

Monika Schmitz  
Heinz-Josef Schrammen  
Franz-Dieter Janßen  
Hanni Stolz  
Werner Krings  
Josef Schmitz

*Ersatzvertreter:*  
Nina Krauthausen  
Heinz Otten  
Theo Sentis  
Astrid Stolz  
Franz-Josef Küppers  
Hubert Nießen

Zum Mitgliederbeauftragten wurde Franz-Dieter Janßen gewählt.

Geehrt wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft Christian Oidtmann, für 40 Jahre Mitgliedschaft Monika Schmitz und für 25 Jahre Mitgliedschaft Anja Büsdorff und Josef Schmitz.

Die Jubilare Franz Sentis, Walter Bischof, Dieter Heuter und Hans-Georg Leidreiter waren leider verhindert. Die Urkunden werden zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den genannten Parteifreunden für ihr langjähriges Engagement bedanken.

**Monika Schmitz**





**Kulturelle Sommerveranstaltung**  
**Die Frauen Union lädt ihre Mitglieder und interessierte Gäste**  
**zu einer Stadtführung in Wassenberg**  
**"Wassenberg - früher und heute"**  
**am Samstag, dem 25. August 2018, 14.00 Uhr, ein.**

Bei einer 90minütigen Führung durch die Unterstadt berichtet die zertifizierte Gästeführerin, Frau Therese Wasch, Historisches und Neues zur Stadtgeschichte.

Durch die Gassen der Stadt, vorbei an der alten Stadtmauer, werden wir durch den Rosengarten vorbei am Gondelweiher zum Stadtpark mit seinen alten und seltenen Bäumen gehen.

An der St. Georg Kirche kann man sich entscheiden, ob man gleich zu Kaffee und Kuchen zum Braukeller gehen möchte oder mit Frau Wasch den Aufstieg auf den Bergfried wählt.

Treffpunkt ist um 14.00 Uhr auf dem Roßtorplatz (an der Marktsäule, vor dem Braukeller).

Wegen des Weinfestes empfehlen wir Parkplätze am Patersgraben, Forster Weg oder an der Roermonder Straße.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bei Frau Monika Schmitz, Kreisgeschäftsstelle in Heinsberg, Telefon 02452/919910 gebeten.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen interessanten Nachmittag und mancher wird sicherlich den Tag noch beim Weinfest ausklingen lassen.

**Karin Mainka**  
**Vorsitzende der Frauen Union**  
**Kreisverband Heinsberg**





# Tagesfahrt des CDU-Stadtverbandes Heinsberg zur Oleftalsperre und nach Einruhr

Das Talsperrensystem in der nördlichen Eifel hat insbesondere für den Hochwasserschutz am Unterlauf der Rur eine herausragende Bedeutung. Dieses System beeinflusst durch den Hochwasserabfluss entscheidend die Frage von Überschwemmungsgefahren hier bei uns vor Ort. Grund genug für uns, sich selbst hiervon ein Bild vor Ort zu machen. Hierzu lädt der CDU-Stadtverband Heinsberg herzlich für Samstag, 22. September 2018 von 8:45 Uhr (Eintreffen in Heinsberg) bis ca. 17:30 Uhr (Ankunft in Heinsberg) alle Mitglieder sowie auch deren Verwandte, Freunde und Bekannte herzlich ein. Für die Kosten des Tages wird ein Eigenanteil von 10,00 € je Person erbeten. Zudem bitten wir um vorherige An-

meldung bei der CDU-Kreisgeschäftsstelle (Tel. 02452/9199-0). Aufgrund der gegebenen Buskapazität ist die Teilnehmerzahl auf 55 Personen begrenzt. Es wird daher um zeitnahe Anmeldung gebeten; die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Die Besichtigung der Oleftalsperre ist leider nicht barrierefrei, zudem sind einige Strecken fußläufig zurückzulegen. Im Rahmen der Führung durch die Talsperre erwarten uns kühle Temperaturen von ca. 10 °C. Entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk sind somit erforderlich.

**Kai Louis**

## Folgendes Tagesprogramm ist geplant:

bis 8.45 Uhr

9.00 Uhr

ca. 10.45 Uhr

11.00 Uhr bis ca. 12.45 Uhr

ca. 13.00 Uhr

ca. 13.30 Uhr

ca. 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

15.30 Uhr

ca. 17.30 Uhr

Eintreffen an der CDU-Kreisgeschäftsstelle (Schafhausener Straße 42, 52525 Heinsberg)

Abfahrt

Eintreffen an der Oleftalsperre

Einführender Vortrag und Führung durch die Oleftalsperre

Weiterfahrt nach Einruhr

Eintreffen in Einruhr

Zeit zur freien Verfügung in Einruhr

(insbesondere zum Mittagessen)

Heimfahrt nach Heinsberg

Ankunft in Heinsberg (CDU-Kreisgeschäftsstelle)



Liebe Parteifreunde!

Stark vor Ort, so zeigt sich die Union als die Kommunalpartei in Deutschland! Die CDU-geführte Bundesregierung prägt eine ausgesprochen kommunalfreundliche Politik. Nie zuvor hat eine Bundesregierung so viel für die Kommunen getan. In den kommenden Jahren stehen zudem wichtige Entscheidungen für die Kommunen an. Wie geht es weiter mit den Städten und Gemeinden? Was können wir für sie tun? Darüber möchten wir gern mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Der kommunalpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und Bundesvorsitzende der Kommunalpolitischen Vereinigung von CDU und CSU, Christian Haase MdB, ist meiner Einladung gefolgt und kommt zu einer kommunalpolitischen Veranstaltung, zu der ich Sie am Montag, 09.07.2018 um 19.00 Uhr in die Oerather Mühle Roermonder Str. 36, 41812 Erkelenz herzlich einladen.

Seien Sie uns willkommen und geben Sie bitte kurz Rückmeldung, ob wir mit Ihrem Besuch rechnen dürfen.

Ihr Wilfried Oellers MdB

**Montag,**  
**09.07.2018,**  
**19:00 Uhr**  
**Oerather Mühle**  
**(Roermonder Str. 36,**  
**41812 Erkelenz)**

Anmeldungen bis zum 04.07.18 unter:  
wilfried.oellers.wk@bundestag.de oder 02452/9788120



Die Kreisgeschäftsstelle ist an folgenden  
Dienstagen/Donnerstagen (24.07., 26.07. 31.07.,  
02.08., 07.08., 09.08.2018) nachmittags geschlossen  
und am Montag, 13.08.2018 vormittags geschlossen!

## Öffnungszeiten

montags bis freitags..... 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
dienstags und donnerstags ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
ansonsten **nur** nach Vereinbarung

## Frauen Union Stadtverband Geilenkirchen

### Wir laden Sie und Ihre Bekannten zum **Besuch des Landtages in Düsseldorf**

am Dienstag, den 18. September 2018  
ein.

8.30 Uhr Abfahrt am Busbahnhof in Geilenkirchen  
10.00 Uhr Eintreffen im Landtag (Sicherheitsscheck)  
Führung im Landtag mit  
Informationsveranstaltung und  
anschließendem Frühstück  
14.00 – 15.30 Uhr Besuch des Filmmuseums  
mit Führung

Dann haben Sie die Gelegenheit, die Altstadt zu besuchen,  
durch die einladende Geschäftsstraße zu bummeln und eine  
gute Tasse Kaffee zu genießen oder es sich bei einem  
leckeren Essen gutgehen zu lassen.  
18.00 Uhr Rückfahrt

Der Eintritt im Landtag ist kostenfrei.  
Die Kosten für die Busfahrt und die Führung im  
Filmmuseum werden anteilmäßig erhoben.  
Anmeldung: Iris Schlumberger,  
I.Schlumberger@gmx.de  
Tel.-Nr. 0177-2704693

Abs.: CDU-Kreisverband Heinsberg · Heinrich-Köppler-Haus  
Schafhausener Straße 42 · 52525 Heinsberg

**G 12748 E**  
**Postvertriebsstück**  
**- Entgelt bezahlt -**

## IMPRESSUM

UNION HS-Mitgliederzeitung  
des CDU-Kreisverbandes  
Heinsberg

**Herausgeber und Verlag:**  
CDU-Kreisverband Heinsberg  
Schafhausener Str. 42

52525 Heinsberg  
Tel. (0 24 52) 91 99 - 0  
Fax (0 24 52) 91 99 - 40

info@cdu-kreis-heinsberg.de  
www.cdu-kreis-heinsberg.de

**Redaktion:**  
Bernd Krüchel (verantw.)  
Monika Schmitz

**Druck:**  
HS Grafik + Druck GmbH & Co. KG

**Erscheinungsweise:**  
monatlich. UNION HS ist auf umwelt-  
freundlich, chlorfrei gebleichtem Papier  
gedruckt. Der Bezugspreis ist im Mitglie-  
derbeitrag enthalten. Namentlich gekenn-  
zeichnete Artikel geben nicht unbedingt  
die Meinung der Redaktion wieder.

**Reisen:**  
Der CDU-Kreisverband Heinsberg  
ist der Vermittler der Reisen, **nicht**  
der Veranstalter.

**Bankverbindungen des  
CDU-Kreisverbandes Heinsberg:**  
Kreissparkasse Heinsberg  
IBAN DE70312512200002001006  
BIC WELADED1ERK  
Volksbank eG Heinsberg  
IBAN DE66370694123300984010  
BIC GENODED1HRB